

Spielgerät: Rollstuhlfahrerkarussell
Art.- Nr.: 12-1009-XXL-0-000

Stand: 16.07.2021 O. Thyen

Bemerkungen:

Das Gerät wird in einem Teil angeliefert (Rollstuhlfahrerkarussell mit Einbaurahmen und Abstandshaltern) und den 4 Stück R2- Sockeln

Gesamtgewicht: 1220 kg (inkl. Sockel)

Schwerstes Bauteil: ca. 900 kg

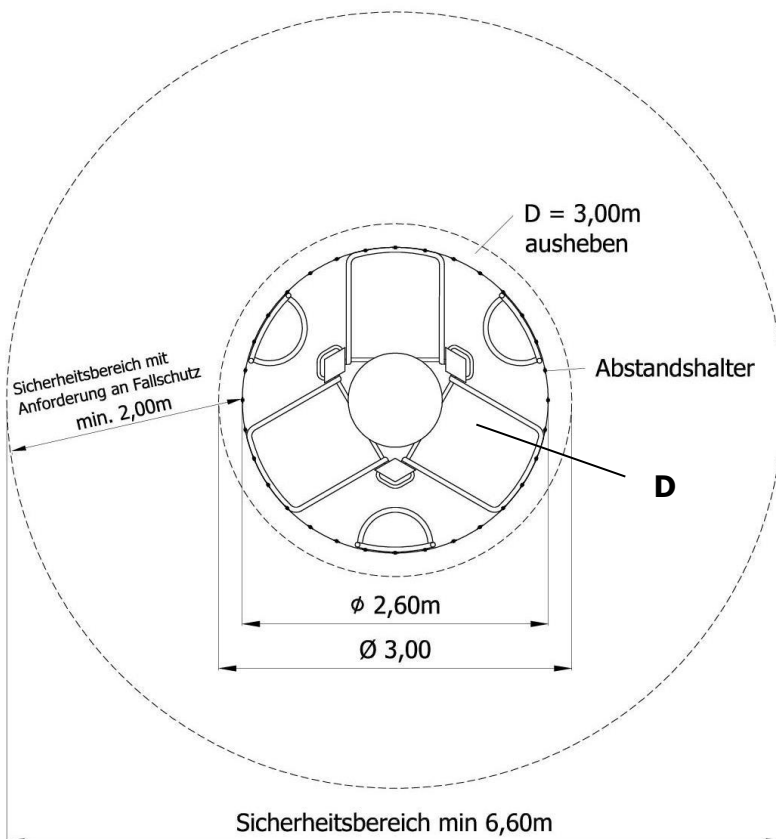
Montageaufwand: 25 Mannstunden

Benötigte Geräte: Bagger 7,5 to

Montage:

Bitte anliegende Zeichnung beachten!

- Loch Ø min. 3,00m anzeichnen und ausheben
- Untergrund auf Drain- und Tragfähigkeit überprüfen
- Drainage Schotter unter den Sockelpositionen einbringen und verdichten
- Fertigfundamente R2- Sockel einsetzen und in waage ausrichten
- Im Bereich Ø2,60 bis OK Sockel ist Drainage Schotter einzubringen (ca. 1,1m³)
- Revisionsdeckel **D** im Boden des Karussells demontieren
- Gerät mit Hilfe der Kranöse einsetzen, nachrichten und auf den Sockeln fest verschrauben
- Löcher um die Sockel bis zur Unterkante des Tragkreuzes verfüllen und anstampfen (Zugang über Revisionsöffnung)
- Abstandshalter zwischen Karussellboden und Außenring (Einbaurahmen) umlaufend in gleichem Abstand (ca. 27,5cm) einsetzen
- Aussengraben lagenweise (per 15cm) verfüllen und mit manuellem Handstampfer gleichmäßig verdichten
- Kranöse entfernen, Tellerrad aufsetzen (Stiftloch von Buchse und Achse müssen fluchten), dann verstiften, ggf. Stiftkopf entgraten
- Revisionsdeckel **D** einsetzen und verschrauben
- Abstandshalter erst nach kompletter Fertigstellung der angrenzenden Oberfläche entfernen und bauseits entsorgen



Bodenmaterial im Fallbereich:

Im Anschluss an die Montage des Karussells ist bauseits eine umlaufende Aufprallfläche anzulegen. Diese muss das Karussell bodenbündig umschließen und eine Mindestbreite von 2,00m haben. Nach DIN EN/EN 1176 sind z. B. Oberboden und Rasen als Fallschutzbelag zulässig. Zusätzlich können nach DIN 33942 (Deutschland) auch Beton/Stein und bitumengebundene Böden gewählt werden.

Wir empfehlen, in Hinblick auf Rollstuhlfahrernutzung, einen tragfähigen Fallschutzbelag einzusetzen.

Das Gefälle der Fläche sollte nach außen ca. 1- 2% betragen.

Ebenso muss bauseitig die Anfahrbarkeit der Aufprallfläche gewährleistet sein.

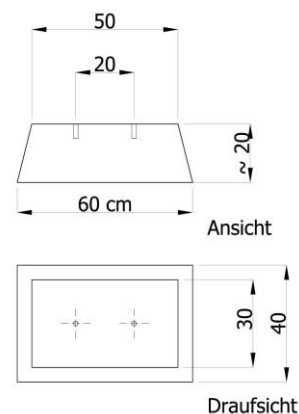
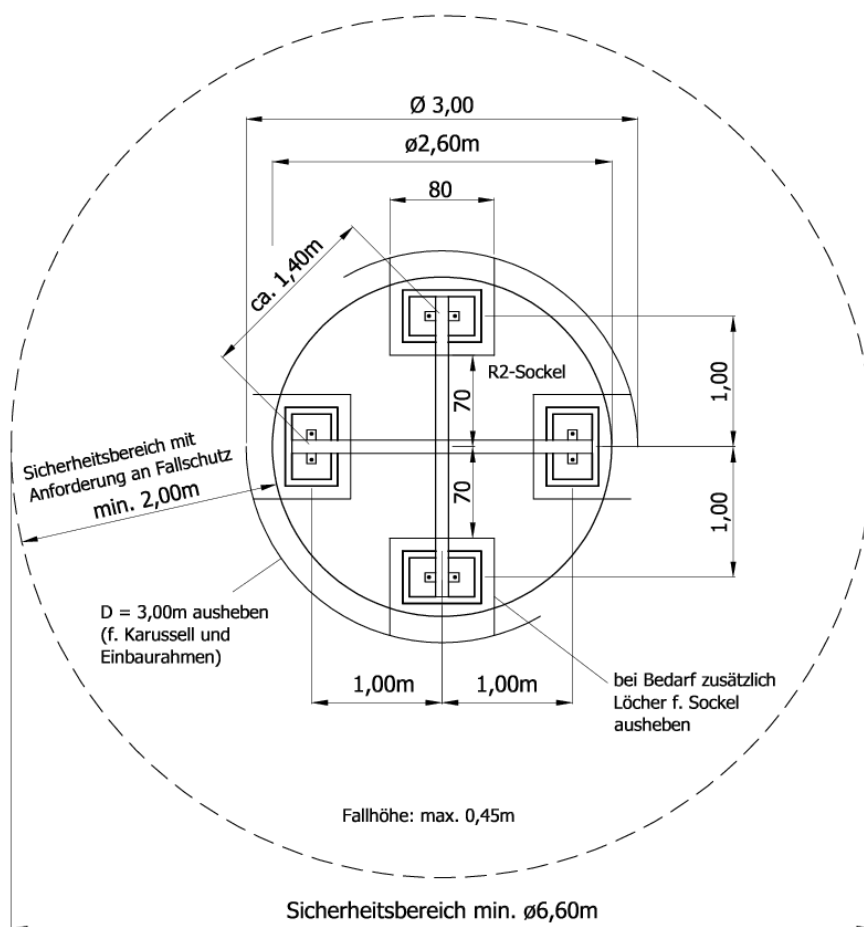
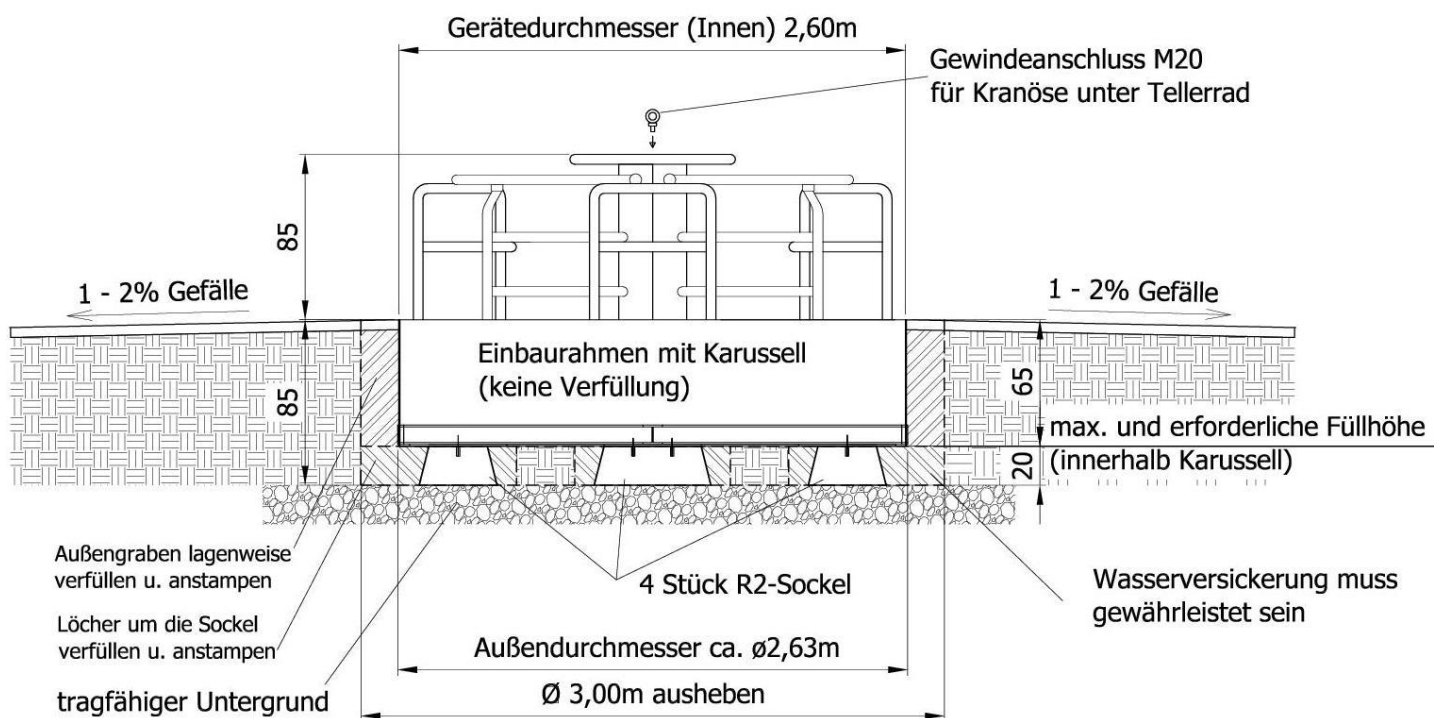
Bei wasserundurchlässigem Boden ist bauseits für eine Drainage zu sorgen.

Technische Merkmale:

Das Karussell ist mit einer wartungsarmen Zwei-Scheiben-Sicherheitsbremse mit belastungslinearer Bremskraftanpassung ausgerüstet. Durch Anheben einer oder mehrerer Bügel wird die Bremsung eingeleitet.

Zum Fahren sind alle Bügel zu schließen.
Besondere Wartungshinweise beachten!

Bitte Montagebeschreibung beachten!



R2-Sockel

Montageanleitung
Rollstuhlfahrerkarussell
12-1009-XXL-0-000